



An  
Herrn Stadtrat Tobias Ruff  
Fraktion ÖDP/Freie Wähler im Stadtrat

Rathaus

Datum  
15.12.2020

**Jetzt erst recht: Echte Solidarität mit Karstadt/ Kaufhof zeigen -  
Klare Unterstützung der Beschäftigten**

Antrag Nr. 20-26 / A 00344 von der Fraktion ÖDP/ FW  
vom 07.08.2020, eingegangen am 07.08.2020

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Stadtrat Tobias Ruff,

da es sich im vorliegenden Fall um eine laufende Angelegenheit der Verwaltung (Art. 37 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GO, § 22 GeschO) handelt, die nicht gemäß § 60 Abs. 9 GeschO im Stadtrat zu behandeln ist, erlaube ich mir, Ihren Antrag anstelle einer Stadtratsvorlage als Brief zu beantworten.

Im o.g. Antrag wurde beantragt, daß Oberbürgermeister und Stadtrat der Landeshauptstadt München (LHM) beauftragt werden, den ArbeitnehmervertreterInnen der Galeria Karstadt Kaufhof ein klares Zeichen der Solidarität und Unterstützung zu senden. Dem Eigentümer Signa sollten die Möglichkeiten und Grenzen einer weiteren Zusammenarbeit auf Stadt- und Landesebene dargelegt werden. Gemäß Begründung bezieht sich der Antrag auf die Filiale am Stachus.

Die LHM hat sich intensiv für den Erhalt der 300 Arbeitsplätze und des Standortes Galeria Kaufhof am Stachus eingesetzt. Der Feriensenat hat Herrn Oberbürgermeister Reiter zuletzt am Mittwoch, den 19.08.2020, ermächtigt, in den weiteren Gesprächen mit dem Hauptvermieter, Herrn Michael Zechbauer, sowie Herrn Arndt Geiwitz, dem Generalbevollmächtigten des Konzerns Galeria Karstadt Kaufhof, auch die Möglichkeit eines Mietverzichtes einzubringen, soweit dies rechtlich zulässig ist. Die Regierung von Oberbayern hat der LHM jedoch am 08.09.2020 mitgeteilt, dass der Verzicht auf Mietforderungen gegenüber einem Unternehmen (hier Zechbauer GbR sowie Einkaufszentrum Stachus München ESM) eine direkte (betriebsbezogene) Wirtschaftsförderung darstellt, die nicht zulässig ist.

Gemäß Pressemeldung von ver.di vom 11.09.2020 haben sich nach mehreren Verhandlungs- und Gesprächsrunden zwischen dem Generalbevollmächtigten, Arndt Geiwitz, dem Hauptvermieter, Michael Zechbauer, dem Betriebsrat und ver.di die Beteiligten auf die Fortführung des Kaufhofs am Stachus in München für zwei weitere Jahre geeinigt. Danach soll versucht werden, den Beschäftigten Arbeitsplätze in anderen Galeria Karstadt Kaufhof Standorten anzubieten.

Herr Oberbürgermeister Reiter hat auf diese Pressemeldung am 11.09.2020 wie folgt reagiert:

„Ich würde mich freuen, wenn die Nachrichten, die mich heute erreicht haben, zutreffen, dass der Standort Kaufhof Stachus nun für zwei weitere Jahre erhalten bleibt. Eine tolle Botschaft vor allem für die Beschäftigten am Standort! Ich danke allen Beteiligten, die an dieser schwierigen Lösung mitgewirkt haben.“

Die konkreten Inhalte der Einigung liegen der LHM nicht vor.

Im Hinblick auf die o.g. Ausführungen gehe ich davon aus, dass Ihr Antrag damit beantwortet ist und als erledigt gelten darf.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Clemens Baumgärtner